

# Engelsprechstunde

Channeling - Beratungen -  
Seminare

Günther Wiechmann

[www.guentherwiechmann.de](http://www.guentherwiechmann.de)

[info@guentherwiechmann.de](mailto:info@guentherwiechmann.de)

05.11.2022 Lösung der Ängste, Erlösung der Seele

Hier ist Uriel, das Licht Gottes

Geliebte Wesen, viele von Euch werden von Ängsten geplagt, die nicht nur die Lebensfreude dämpfen, sondern den Selbstausdruck und die Freiheit beschneiden. Angst kann lähmen, kann zu Kurzschlusshandlungen führen, oder auch in Vermeidungsstrategien münden, die das Leben bestimmen. Über das, was zur Überwindung von Ängsten hilfreich ist, wurde schon viel geschrieben, und auch ich habe mich zu verschiedenen Zeiten dazu geäußert. Doch nun erreicht Euer Bewusstsein eine neue Stufe, so dass zu diesem Thema ein 'Upgrade' angezeigt ist.

Bevor ich mich den persönlichen, individuellen Ängsten zuwende, noch ein paar Worte zu der allgemeinen Angst, die Gruppen, Gemeinschaften oder ganze Bevölkerungen betreffen. Jeder Mensch kennt Angst, sie gehört zu Euch, denn der sterbliche Teil des Menschen, das Ego, ist sich der eigenen Vergänglichkeit bewusst, und hat Todesangst. Diese Angst ist ein wichtiger Schutzmechanismus und dient der Gefahrenabwehr, die durch die individuelle Angstreaktion bestimmt wird.

Schon einmal sprach ich auch zu Euch über die energetischen Angstfelder, die leicht zu einer Falle werden können, wenn man hineingerät. ( siehe Channeling vom 22.03.2020 Felder der Angst )

Damals wurden die Felder auf einer neu aufgetretenen Infektion aufgebaut, jetzt auf den Folgen einer kriegerischen Auseinandersetzung. Damals wie jetzt werdet ihr durch die Angst manipulierbar, und lauft dadurch Gefahr, Eure individuelle innere Freiheit aufzugeben. Ich sage hier bewusst 'aufgeben', und nicht, dass sie 'genommen wird'. Es ist nicht möglich die innere Freiheit gegen den freien Willen zu nehmen, doch sie kann aufgegeben werden, wenn die Angst übermächtig wird.

Angst macht unfrei, wenn die Reaktion auf sie vom 'Zeitgeist' bestimmt wird, denn was der 'Zeitgeist' ist wird von anderen Kräften bestimmt, nicht von Deinem Selbst. Der Wunsch nach Sicherheit, nach dem Bewahren des Bekannten, macht Euch anfällig dafür dem Strom zu folgen.

Sorgen zu teilen ist hilfreich und stützend, sich von Angst anstecken zu lassen ist destruktiv und wirkt wiederum verstärkend auf das Angstfeld.

Es ist Dein Bewusstsein, das entscheidet, ob Du Dich dem hingibst, oder Deine Integrität bewahrst.

Lasse nicht alle schlechten Nachrichten an Dich heran, die verbreitet werden, sondern wähle bewusst das aus, was für Dich sinnvoll und tragbar ist!

Wenn Du Dich im Herzen mit Dir Selbst verbindest, wirst Du die innere Sicherheit finden, die Dich auch durch schwierige Zeiten führt.

So kommen ich nun zu den persönlichen Ängsten, um Hilfe zum Verstehen und Lösen zu geben.

Ihr wisst bereits, dass hinter jeder Angst immer eine Erfahrung steht, die meistens in Eurer Vergangenheit liegt. Nun macht es für Euch, wenn Ihr Ängste lösen wollt, jedoch einen erheblichen Unterschied aus, wann diese angst-erzeugende Erfahrung stattfand. Der Zeitpunkt ist entscheidend dafür, welche energetischen Schichten der Persönlichkeit betroffen sind, und so der Heilung bedürfen.

Je weiter das Ereignis zurückliegt, desto tiefer ist die Angst verankert.

Für alle Ängste ist es zunächst wichtig, sie zu erkennen und sich ihnen zu stellen. Verdrängung der Ängste, oder sich eine 'harte Schale' zuzulegen wird diese nur manifestieren und langfristig verstärken.

Das Erkennen, und als zum eigenen Wesen zugehörig anzunehmen, ist der erste wichtige Schritt zur Lösung. Nur so wird die Angst von Dir beeinflussbar, denn nun hast Du mit Deinem Bewusstsein Kontakt aufgenommen und stellt eine aktive Verbindung her. Erst jetzt kann Dein freier Wille wirken!

Schauen wir nun auf die verschiedenen Schichten, die Tiefe der Angst.

Die Tiefe ist nicht gleichbedeutend mit der Heftigkeit, wie sie empfunden wird, denn auch eine akute, oberflächliche Angst kann sehr heftig sein. Zum Verständnis vergleiche sie mit einer relativ kleinen, oberflächlichen Verbrennung, die sehr schmerzhaft sein kann.

Ich werde nun verschiedene Formen der menschlichen Ängste beschreiben, die für Euch vielleicht nur schwer abgrenzbar erscheinen, doch dass Verstehen der Unterschiede wird den Umgang damit und die Lösung davon erleichtern.



# Engelsprechstunde

Channeling - Beratungen -  
Seminare

Günther Wiechmann

[www.guentherwiechmann.de](http://www.guentherwiechmann.de)

[info@guentherwiechmann.de](mailto:info@guentherwiechmann.de)

Spontane, akute Ängste werden ausgelöst durch bewusste Wahrnehmung, einer möglichen Gefahr. Hierzu zählen z.B. neben einer direkten Bedrohung auch viele der gerade kreisenden Befürchtungen um die Lebensgrundlagen, wie Essen, Heizung, Strom und Wasser.

Wenn Du Dir dieser Angst bewusst wirst, bist Du handlungsfähig. Du kannst bis zu einem gewissen Maß Vorsorge treffen und Dich schützen. Doch gehört auch die Einsicht dazu, dass es keine Garantie auf materielle Sicherheit gibt.

Es gehört eine Portion Mut dazu, dem Leben zu vertrauen. Diesen Mut hat jede Seele bereits damit bewiesen, in die materielle Welt zu inkarnieren. Du brauchst Dich also nur daran zu erinnern, wie mutig Du bist! Nimm die Angst an.

Spontane, oberflächliche, akute Ängste sind für jede Seele eine Chance sich an das wahre, eigene innere Wesen zu erinnern, zu reifen, und Vertrauen und Stärke zu gewinnen. Die Angst geht, wenn sich das Leben, die Situation ändert.

Bei wiederkehrenden Ängsten, die durch bestimmte Reize wie z.B. Situationen oder Reizworte, ausgelöst werden, ist eine tiefere Schicht der Persönlichkeit betroffen. Hier wirken Mechanismen des Unterbewusstseins, das sowohl vom Ego, als auch vom Seelen-selbst genutzt wird.

Hier gab es meist ein traumatisches Erlebnis in der Kindheit, und das Ego entwarf zum Schutz einen Mechanismus zur Verteidigung und zur Vermeidung von Wiederholungen. Dieser Schutzmechanismus wird im Unbewussten angelegt und mit einem Trigger, dem auslösenden Reiz verbunden. So läuft aufs Stichwort quasi ein automatisches Programm ab. Hier hatte die Angst einst einen Sinn gehabt, der später jedoch oft nicht mehr besteht. Diese Ängste sind störend und begrenzend für die Seele.

Jetzt reichen das Erkennen und mutig sein in der Regel nicht mehr aus.

Es scheint hingegen sogar manches mal so zu sein, dass die Ängste zunehmen, an Intensität und Häufigkeit des Auftretens, wenn der Mensch sein Bewusstsein darauf richtet, um den `richtigen Umgang´ mit der Angst zu trainieren, und um die Angst zu besiegen. - Das Angstmuster wehrt sich.

Angelernte Angstmuster brauchen ein Weiteres um erlöst zu werden, nämlich dankbare Anerkennung.

Dankbarkeit mag Dir jetzt vielleicht absurd erscheinen, doch die Angstmuster wurden von Deinem Ego zu Deinem Schutz geschaffen.

Dein Ego erfüllte damit seine Hauptaufgabe, Dein Überleben zu sichern.

Erst wenn Dein Ego erlebt, dass Du es verstehst und wertschätzt, wird es Dir, Deinem Selbst vertrauen können, und der Neuprogrammierung des Unbewussten zustimmen. Wenn dies geschieht, wird die Angst überflüssig, unwichtig und vergeht schrittweise.

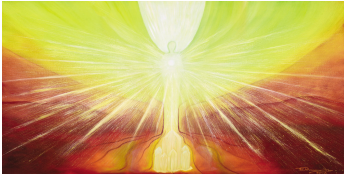
Nun werde ich über die Form von Ängsten sprechen, die Ihr Phobien nennt. Wer von Phobien betroffen ist leidet unter seiner Angst, und häufig gestaltet sich das Leben so als ein beständiger Kampf.

Hier ist die Angst ähnlich gebunden, wie in der vorherigen Gruppe, doch die Grundlage ist eine andere. Die Angst ist nicht die Folge einer angelernten Abwehr, sondern wird von der Seele, als `Altlast´, mit in die Inkarnation gebracht. Da diese mitgebrachte Angst somit aus einer tiefen Schicht der Person wirkt, ist sie für den Verstand unerklärlich. Das Ego entwickelt eine Angst vor der nicht zu begreifenden Angst, und sucht als Kompensation einen Spiegel, ein Objekt dafür. Die Heftigkeit kann sich durch den inneren Stress bis zur Panik steigern. Der Spiegel für die Angst ist willkürlich, und so kann er auch wechseln, oder durch neue Objekte erweitert werden. Dabei ist es gleichgültig, ob die Angst auf z.B. Spinnen, weite Flächen, enge Räume oder Schlangen übertragen wird, dahinter steht immer die Angst vor der Angst.

Durch die Übertragung auf den Angstauslöser versucht das Ego die Angst (be-) greifbar zu machen. Der Prozess der Übertragung geschieht weitgehend unbewusst, in der Hoffnung der Angst dann durch Vermeidungsstrategien Herr werden zu können. Dies kann teilweise gelingen, wenn dadurch ein Verhalten entsteht, das die Annahme und Liebe zum eigenen Selbst fördert. Selbstliebe ist die Energie, die auch das alte seelische Trauma heilen kann, an das die Angst gebunden ist.

Es fällt gerade diesen Menschen oft schwer, sich selbst zu lieben, und im inneren Frieden mit sich Selbst zu sein. Diese Form der Ängste ist für Jeden selbst heilbar, wenn es gelingt den Kampf aufzugeben, und sich mit Liebe, Vertrauen und Geduld dem eigenen Selbst zuzuwenden.

Für die drei ersten Gruppen habe ich Euch das Werkzeug `Das Feuer der Transformation´ als Hilfe gegeben, und ich freue mich über den großen Nutzen, den Ihr für Euch daraus schon ziehen konntet.



# Engelsprechstunde

Channeling - Beratungen -  
Seminare

Günther Wiechmann

[www.guentherwiechmann.de](http://www.guentherwiechmann.de)

[info@guentherwiechmann.de](mailto:info@guentherwiechmann.de)

Einer besondere Betrachtung erfordern karmisch bedingte Ängste. Diese sind mit tiefen seelischen Strukturen verbunden und haben den Ursprung, auch wenn es vielleicht einen scheinbar konkreten Auslöser gab, nicht in der laufenden Inkarnation.

Die Art und Heftigkeit der Angst kann sehr unterschiedlich sein. Manchmal erinnert sie an die eben beschriebenen Phobien, kann sich beispielsweise jedoch auch auf bestimmte Personen oder Situationen beziehen. Typischerweise gehen diese Angstattacken häufig mit einem starken körperlichen Unwohlsein einher, doch kann die Angst auch als ein permanentes, unterschwelliges Phänomen das Leben beeinflussen. Mit solchen Ängsten sind stets besondere Aufgaben oder Lektionen verbunden, die die Seele, für den eigenen Fortschritt sorgsam wählte. Eine Seele, die die Angst als Lehrmeister für eine Inkarnation wählte, erstrebt für sich immer einen Richtungswechsel, einen Neuanfang innerhalb der Inkarnation!

Es geht um die Befreiung der Seele von alten, beengenden Mustern, die sich über sehr lange Zeiträume verfestigt haben. Diese Angst ist keine 'Altlast', sondern ein bewusst gewählter Panzer, der nur durch eine Neuorientierung gesprengt werden kann. Ihr bezeichnet diesen Vorgang manchmal scherzhaft, als 'den inneren Schweinehund zu überwinden'. Auch wenn eine Seele ein körperliches Handicap wählt, hat dies einen ähnlichen Effekt, denn es ist diese Besonderheit, die bestimmte Erfahrungen erst ermöglicht.

Wenn eine Seele bewusst eine Angst mitnimmt, greift sie dabei in ihren Erfahrungsschatz aus anderen Leben. So kann es auch sein, dass ein Mensch im Laufe seiner Entwicklung durch die Konfrontation mit der karmischen Angst an Erinnerungen früherer Inkarnationen gelangt. Auch wenn dies vielleicht interessant und lehrreich ist, so ist dieses nicht der eigentliche Sinn. Auch geht es dabei nicht um die Heilung der Vergangenheit, sondern um die Lösung der damit verbundenen Lebensmuster, im Jetzt!

karmische Ängste sind individuell sehr unterschiedlich, und manchmal findet dabei auch noch ein fälliger energetischer Ausgleich statt, der durch das Gesetz von Ursache und Wirkung (Karma) entstand.

Doch wie auch immer die Grundlage beschaffen ist, Annahme und Verständnis helfen Dir immer weiter.

karmische Ängste verschwinden meist sehr schnell, und oft spontan, wenn sich der Sinn erfüllt hat.

Um den Sinn zu ergründen kannst Du Dein höheres Selbst, Deine geistige Führung, einen spirituellen Berater oder Medium befragen.

Mein liebes Licht, nun habe ich Dir einen kurzen Abriss über Ängste gezeichnet, der Dir, so wünsche ich, hilft die eigene Kraft und Heilungsmöglichkeit zu erkennen.

Du bist ein wunderbares Wesen, mit Mut, Schöpferkraft und Liebe gesegnet. Es gibt keine Herausforderung, für die Du nicht auch die Mittel bekommen hast diese zu bestehen.

Die geistige Welt steht Dir zur Seite, mit Rat, Trost und Hilfe. Wenn Du erkennst, dass es nicht hilfreich wäre, Deine Angst einfach von Dir zu nehmen, wird es Dir leichter möglich sein, unsere Unterstützung zu erkennen.

Wenn Du bis zu diesem Punkt zugehört, oder gelesen hast, ist dieses Thema für Dich sicher von Bedeutung. Und so lege ich nun meinen Segen und meine Liebe in diese letzten Worte, damit sie Dich nun hiermit erreichen und stärken mögen.

Ich segne Dich mit der bedingungslosen Liebe der Quelle allen Seins.

Ich bin Uriel